

Sitzungsvorlage-Nr. 40/868/2009

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kulturausschuss	25.05.2009	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Kooperation des Rhein-Kreises Neuss mit der Ruhr Universität Bochum****Sachverhalt:**

In seiner Sitzung am 10.11.2008 wurde der Kreiskulturausschuss darüber informiert, dass Ulrich Rückriems gesamtes Werk in Nordrhein-Westfalen wissenschaftlich erforscht und katalogisiert werden soll. Der Kreiskulturausschuss hat einer Zusammenarbeit zwischen dem Rhein-Kreis Neuss und dem Kunstgeschichtlichen Institut der Ruhr-Universität Bochum einstimmig befürwortet.

Ein entsprechender Kooperationsvertrag, der eine langfristige Zusammenarbeit zwischen der Ruhr-Universität Bochum und dem Rhein-Kreis Neuss sichert, wurde am 06.04.2009 unterzeichnet.

Ein erster Schritt der Zusammenarbeit besteht in der wissenschaftlichen Aufarbeitung der Werke Ulrich Rückriems. In einem zweiten Schritt soll mit einem wissenschaftlich fundierten Führer das Werk Rückriems in Nordrhein-Westfalen einem größeren Publikum zugänglich gemacht werden.

Über diese Kooperation hinaus wird der kunstgeschichtliche Lehrstuhl der Ruhr-Universität auch die Kuratierung der im Kulturzentrum Sinsteden beheimateten Skulpturen übernehmen.

Des Weiteren ist die Entwicklung einer NRW-Rückriem-Route entlang den Werken des Künstlers „Vom Rheinland zur Kulturhauptstadt Essen“ vorgesehen, welche Ende 2009/Anfang 2010 mit einer Ausstellung der Ruhr-Universität Bochum eröffnet wird. Im Anschluss daran werden an verschiedenen Orten entlang der Route wissenschaftliche Symposien zum Thema „Ulrich Rückriem und sein Werk“ veranstaltet.

Im Rhein-Kreis Neuss sollen die Orte mit Werken des Künstlers in das bereits bestehende System des Handy-Kulturführers „KultOhr“ eingefügt (Kulturzentrum Sinsteden, Bahndamm Neuss in Rommerskirchen, Dyckerfeld, jüdischer Gedenkstein Neuss) werden. Eine auch akustisch dargebotene Rückriem-Gesamtroute wird durch die Einbindung weiterer Städte und Kreise entlang der NRW-Rückriem-Route angestrebt.

Beschlussempfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Anlagen:

Kooperationsvertrag